ARCUS Elektrotechnik · Truderinger Str. 199 · D-81673 München

An alle Lieferanten und Kunden

ARCUS Elektrotechnik
Alois Schiffmann GmbH
Truderinger Str. 199
81673 München
Deutschland

David Lutzny
089 4360 432
David.Lutzny@arcus-schiffmann.de

5. November 2026

Ergänzung zur Bezugspolitik im Bereich Risikomanagement

Um die in unserer Konfliktmineralien- und Rohstoff-Bezugspolitik verankerten Grundsätze wirksam in die Praxis umzusetzen, betreibt die ARCUS Elektrotechnik Alois Schiffmann GmbH ein zweckmäßiges und risikobasiertes Risikomanagement. Da wir unsere Vormaterialien und Komponenten ausschließlich von etablierten Lieferanten innerhalb der Europäischen Union sowie der Schweiz beziehen, agieren wir als nachgelagerter Anwender (Downstream-User). Unser Risikomanagement konzentriert sich daher auf die Überwachung und Absicherung entlang der vorgelagerten Lieferkette (Back-to-Back-Verpflichtung) und umfasst folgende Kernmaßnahmen:

1. Prävention und Lieferantenauswahl

Bereits bei der Auswahl und Qualifizierung unserer Lieferanten achten wir auf deren geografische und regulatorische Ansässigkeit. Durch den bewussten Fokus auf Partner im EU-Rechtsraum und der Schweiz minimieren wir das Risiko von Erstimporten aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (CAHRAs). Unsere Lieferanten werden im Rahmen unserer Beschaffungsprozesse auf die Einhaltung der geltenden Gesetze (wie der EU-Verordnung 2017/821 sowie der Schweizer VSoTr) verpflichtet.

2. Risikoüberwachung und Datenerhebung

Unser Risikomanagement sieht eine anlass- sowie kundenbezogene Überprüfung der Lieferkette vor. Sobald Anforderungen seitens unserer Kunden an uns herangetrieben werden oder sich regulatorische Änderungen ergeben, fordern wir von unseren relevanten Zulieferern standardisierte Herkunftsnachweise ein. Hierzu nutzen wir etablierte Branchenstandards wie das Conflict Minerals Reporting Template (CMRT).

3. Plausibilitäts- und Dokumentenprüfung

Die von den Lieferanten bereitgestellten Daten und Berichte werden von uns auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Das Ziel ist es sicherzustellen, dass die in den Lieferketten unserer Partner genutzten Schmelzen und Raffinerien von unabhängigen Stellen (z. B. im Rahmen der Responsible Minerals Initiative – RMI) als konfliktfrei zertifiziert sind.

4. Abhilfemaßnahmen und Eskalationsprozess

Sollten im Rahmen unserer Überprüfungen Unregelmäßigkeiten, lückenhafte Informationen oder Risiken bezüglich einer Schmelze identifiziert werden, greift unser definierter Eskalationsprozess:

• Stufe 1 (Aufklärung): Schriftliche Aufforderung an den Lieferanten zur Stellungnahme und zur Einleitung von Korrekturmaßnahmen innerhalb einer gesetzten Frist.

• Stufe 2 (Sperrung): Vorübergehende Sperrung des Lieferanten für Neubestellungen bei mangelnder Kooperation oder unzureichenden Fortschritten.

• Stufe 3 (Beendigung): Als Ultima Ratio behalten wir uns das Recht vor, die Geschäftsbeziehung mit dem betreffenden Lieferanten außerordentlich zu beenden, falls dieser die Mindeststandards unserer Bezugspolitik dauerhaft verletzt.

Dieses schlanke, aber konsequente Risikomanagement stellt sicher, dass ARCUS seiner unternehmerischen Sorgfaltspflicht vollumfänglich gerecht wird und Transparenz für alle Marktteilnehmer garantiert.

München, 05.11.2026

Leiter Einkauf

i.A. David Lutzny

ARCUS Elektrotechnik
Alois Schiffmann GmbH
Truderinger Str. 199
D-81673 München
Tel: +49 89 436040
Fax: +49 89 4316888
www.arcus-schiffmann.de
info@arcus-schiffmann.de

Geschäftsführung
Dr. Mirko Doerk, Tobias Rahde, Manfred Schicht
Handelsregister
Amtsgericht München HRB 7024
USt-IdNr.
DE 129287838
EORI:
DE2367521

Banken
HypoVereinsbank, München
IBAN: DE06 7002 0270 1720 0115 02 – BIC: HYVEDEMM
Deutsche Bank AG, München
IBAN: DE75 7001 0080 0041 8718 02 – BIC: PBNKDEFF